

C 1975 M



Gesungen vom MONTANARA-CHOR auf Polydor St 2371012

So nimm denn meine Hände

Text: Julie von Hausmann

Weise: Friedrich Silcher

Satz: Walter Höfling

Ten. I

1. So nimm denn mei - ne Hän - de und füh - re mich bis
2. In Dein Er - bar - men hül - le mein schwa - ches Herz, und
3. Wenn ich auch gleich nichts füh - le von Dei - ner Macht, Du

Ten. II

Baß I

1. So nimm denn mei - ne Hän - de und füh - re mich bis
2. In Dein Er - bar - men hül - le mein schwa - ches Herz, und
3. Wenn ich auch gleich nichts füh - le von Dei - ner Macht, Du

Baß II

1. an mein se - lig En - de und e - wig - lich! Ich
2. laß' es gänz - lich stil - le in Freud' und Schmerz! Laß
3. führst mich doch zum Zie - le, auch durch die Nacht, So

1. an mein se - lig En - de und e - wig - lich! Ich
2. laß' es gänz - lich stil - le in Freud' und Schmerz! Laß
3. führst mich doch zum Zie - le, auch durch die Nacht, So

© Copyright MCMLXX by Bosworth & Co.
BOSWORTH & CO., KÖLN - WIEN - LONDON

B. & Co. 23 451



Alle Rechte vorbehalten

1. mag al - lein nicht ge - hen, nicht ei - nen Schritt; wo
 2. ruh'n zu ,Dei - nen Fü - ßen Dein ar - mes Kind! Es
 3. nimm denn mei - ne Hän - de und füh - re mich bis

1. du wirst geh'n und ste - hen, da nimm mich mit.
 2. will die Au - gen schlie - ßen und glau - ben blind.
 3. an mein se - lig En - de und e - wig - lich.